

„Traumhafte Siegerehrung“



(Foto: Stefan Moch)

Vom 24. bis 26. Juni findet in Bruchsal mit den Mini-Olympics die in der Region größte Sportveranstaltung für Kinder und Jugendliche statt.

Sportkreis-Jugendleiter Stefan Moch fasst die wichtigsten Fakten zusammen.

Was dürfen die teilnehmenden Jungen und Mädchen bei den Mini-Olympics in Bruchsal erwarten?

Moch: Die jungen Sportlerinnen und Sportler dürfen sich wieder auf eine traumhafte Siegerehrung mit olympischem Flair freuen. Auch die Besucherinnen und Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, das am Freitag mit der Eröffnungsfeier beginnt. Am Samstag und Sonntag stehen die Wettkämpfe im Mittelpunkt. Bereits unter der Woche werden die Wettkämpfe im Sportschießen ausgetragen. Unsere Veranstaltungsfläche erstreckt sich über das gesamte Bruchsaler Sportzentrum – von der Sporthalle über das Hockeyfeld bis hin zum städtischen Stadion.

Wie verhalten sich die Anmeldezahlen zu den letzten Mini-Olympics?

Moch: Wir erwarten wieder über 1.500 Teilnehmende im Alter von zwei bis 18 Jahre im Schach. Allerdings sind im Turnen und in der Leichtathletik die Altersklassen der Sechs- und Siebenjährigen recht schwach besetzt, was der Corona-Pandemie geschuldet ist. Dafür haben wir im Kindergarten Mini-Vierkampf mit über 350 Kindern ab zwei Jahren eine Rekordbeteiligung. Da bitten wir jetzt schon um Verständnis, wenn es zu kurzen Wartezeiten an den Disziplinen kommt und appellieren an die Eltern, ihrem Kind die Ehrung auf dem Siegertreppchen zu ermöglichen.

Welche Fachverbände beteiligen sich an den Mini-Olympics?

Moch: Es beteiligen sich acht Fachverbände, wobei folgende Sportarten angeboten werden: Turnen, Leichtathletik, Fußball, Handball, Schießen, Bogenschießen, Schach, Radfahren und erstmals auch Rugby.

Gibt es bei der Veranstaltung auch Mitmachangebote für Jungen und Mädchen, die nicht über ihren Verein angemeldet sind?

Moch: Jeder ist willkommen, es gibt wieder zahlreiche Mitmachangebote. Die Kinder können sich bei einer Spielpause auf der Aktionsfläche austoben.